



Meine Stars (1)

1 Einen Star kann man gut mit einer Wolke vergleichen: Unerreichbar scheint sie über den Menschen zu schweben.

a) Schreibe um die Wolke herum alles auf, was dir zu dem Thema spontan einfällt.



b) Stellt euch eure Begriffe gegenseitig vor und sprecht darüber.

c) Sucht Gemeinsames und Unterschiede.

2 Welche Stars kennst du?

Versuche einmal, 15 Personen aus unterschiedlichen Lebensbereichen zu nennen, die nach deiner Meinung in die Kategorie „Star“ fallen.

Sport

Politik

Film/Fernsehen

Musik

3 Mein Lieblingsstar heißt: _____

Was weißt du über ihn/sie? Notiere. Vielleicht hast du auch ein Foto zum Einkleben.

(Foto)





Realistische Ideale (2)

3 Vorbilder und Ideale können das Leben bereichern.

Es gibt viele Vorbilder, denen man in seinem Leben nacheifern kann, sodass es letztlich für die Lebensgestaltung positive Auswirkungen hat. Dies können sowohl Personen als auch Ideale sein, wie die folgenden Beispiele belegen.

Versuche, die folgenden ungeordneten Stichwörter zu kombinieren (Beispiel grau eingefärbt), und schreibe jeweils einige Sätze dazu.

Naturschutz	Wochenendhilfe	Tierheim
Ferienzeit	Gruppenmitglied	Nistkastenbau
Jugendarbeit	Betreuer	Gesangsschulung
Aidshilfe	Training	Sorgentelefon
Tierschutz	Weiterbildung	Torschützenkönig
Schlagersänger	Ansprechpartner	Jugendtreff
Fußballstar	Aufsicht	Jugendgruppe

4 Vorbilder müssen nicht spektakulär sein.

In der 8a sollten die Schülerinnen und Schüler eine kurze Beschreibung ihres Vorbildes ohne Kommentar und Namen an die Pinnwand heften. Aus den 25 Beispielen greifen wir folgende drei heraus:

Mein Vorbild ist:

Madonna

- tolle Figur
- geniale Musikerin
- reich
- kann sich alles leisten
- sexy
- wickelt Männer um ihren Finger
- coole Kleidung

unser Sportlehrer

- toller Fußballer
- immer ansprechbar
- gute Ideen im Unterricht
- sympathisches Aussehen
- lässt Freiheit
- setzt Grenzen
- probiert oft Neues aus

mein Vater

- guter Beruf
- hat immer Zeit für mich
- gemeinsame Freizeitgestaltung
- vermittelt bei Streit
- sagt auch mal Nein
- offene Einstellung
- ehrenamtlich engagiert
- im Wohnort beliebt

a) Sprecht über die drei Beispiele.

b) Denke einmal über Menschen aus deiner näheren Umgebung nach. Könntest du dort Vorbilder finden? Begründe deine Wahl.

c) Skizziere kurz ein solches Vorbild.





Persönliche Ziele (2)

4 Jasmin, die Null-Bock-Tante



- a) Geht es dir auch manchmal wie Jasmin?
- b) Wie fühlst du dich nach so einem Tag?
- c) Sprecht über die Ursachen und Folgen einer solchen Lebenseinstellung.

5 Eine Lebensweisheit besagt: Ein Mensch ohne Ziele ist wie ein Vogel ohne Flügel.

- a) Denke über den Spruch nach. Notiere Stichworte für:

Vogel ohne Flügel	Mensch ohne Ziele

- b) Warum sind realistische Lebensziele wichtig für ein ausgeglichenes Leben?
- c) Kennst du noch andere Sprichwörter oder Lebensweisheiten zum Thema Lebensziele?

7 Erstellt ein Schaubild: Was gehört alles zu einem sinnvoll gestalteten Leben?

6 Menschen, die zu Vorbildern geworden sind

- a) Es gibt Menschen, die wissen gar nicht, dass sie für den anderen zum Vorbild geworden sind.
- b) Es gibt Menschen, die sind im Moment für andere Vorbilder, geraten aber sicher schon bald wieder in Vergessenheit.
- c) Es gibt Menschen, die durch ihren Dienst an anderen zu bleibenden Vorbildern geworden sind.

Überlege dir Beispiele dazu.

- a) _____
- b) _____
- c) _____